



Kommunikation Motorsport

Jürgen Pippig

Telefon: +49 (0)841 89 34200

E-Mail: motorsport-media@audi.de

www.audi-motorsport.info

Eva-Maria Veith

Telefon: +49 (0)841 89 33922

E-Mail: eva-maria.veith@audi.de

Start frei für die Evolutionsversion des Audi R8 LMS

- **GT3-Rennsportwagen technisch weiterentwickelt**
- **Auslieferung an Kundenteams hat begonnen**
- **Jahresproduktion für 2010 bereits ausverkauft**

Ingolstadt, 8. März 2010 – Mit der Auslieferung der ersten Kundenfahrzeuge hat das GT3-Kundensport-Projekt der Audi AG die nächste Phase erreicht.

20 Exemplare des Audi R8 LMS werden bis Mitte April an die Teams übergeben, die den GT3-Rennsportwagen in der Saison 2010 in verschiedenen nationalen und internationalen Rennserien und bei den beiden 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring und in Spa-Francorchamps an den Start bringen wollen.

Nach dem erfolgreichen Premierenjahr 2009 mit drei Meistertiteln und 23 Siegen bei 76 Renneinsätzen durch Partner von Audi Sport wird der Audi R8 LMS in seiner zweiten Rennsaison nun seiner Bestimmung entsprechend in die Hände von Kunden gegeben. Als erstes Team übernahm vergangene Woche United Autosport aus Großbritannien seine beiden R8 LMS.

Um den Kundenteams ein möglichst perfektes Rennsportfahrzeug anbieten zu können, hat Audi Sport die vom GT3-Reglement gegebene Möglichkeit genutzt und wird beim Weltverband FIA eine Evolutionsversion des R8 LMS homologieren, die gegenüber dem Vorjahresmodell mit zahlreichen technischen Verbesserungen aufwartet. Die bisherigen Fahrzeuge werden durch ein Update-Kit auf den neuesten Stand gebracht und können so weiter eingesetzt werden.

„Wir haben uns bei der Weiterentwicklung vor allem auf die Standfestigkeit und die Wartungsfreundlichkeit konzentriert“, erklärt Audi-Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich. „In die Evolutionsversion ist die gesamte Erfahrung geflossen, die wir mithilfe unserer Partner in der vergangenen Saison gesammelt haben. Wir sind überzeugt, dass wir unseren Kunden ein zuverlässiges und leicht zu handhabendes Fahrzeug übergeben, das den hohen Qualitätsstandards der Marke Audi entspricht.“



Das Chassis und das Fahrwerk wurden in Details überarbeitet. Die Leistungsfähigkeit der Motorkühlung wurde weiter verbessert, sodass der R8 LMS auch bei extremen Außentemperaturen problemlos eingesetzt werden kann. Die komplexe Elektronik wurde für den Rennbetrieb optimiert, ebenso die Abgasanlage. Besonders wartungsfreundlich ist das neu entwickelte Sechsgang-Renngetriebe. Es erlaubt die Inspektion von Verschleißteilen durch eine Öffnung im Gehäuse. Ein Ausbau des Getriebes ist dafür nicht notwendig.

Die Evolutionsversion des Audi R8 LMS wurde in den vergangenen Monaten ausgiebig auf verschiedenen Rennstrecken und Prüfständen erprobt und bei mehreren Dauerläufen auf ihre Haltbarkeit getestet.

Angeboten wird der Audi R8 LMS in seiner endgültigen Version zu einem Preis von 298.000 Euro plus Mehrwertsteuer. Die Jahresproduktion für 2010 ist bereits ausverkauft. Die Auslieferung von Fahrzeugen für die Saison 2011 beginnt Ende dieses Jahres.

Teams, die den Audi R8 LMS in der Saison 2010 einsetzen

ABT Sportsline (D): ADAC GT Masters, 24h Nürburgring, VLN *

Audi race experience Team Joest (D): VLN *

Audi Sport Italia (I): Italienische GT-Meisterschaft

Black Falcon (D): VLN, 24h Nürburgring, FIA-GT3-Europameisterschaft

Brinkmann Racing (D): International GT Open

Mark Eddy (AUS): Australische GT-Meisterschaft **

ORECA (F): Französische GT-Meisterschaft

Phoenix Racing (D): VLN, International GT Open, 24h Nürburgring, 24h Spa

Team Rosberg (D): ADAC GT Masters, FIA-GT3-Europameisterschaft

United Autosport (GB): FIA-GT3-Europameisterschaft, 24h Spa, Britische GT-Meisterschaft *

W Racing Team (B): Belcar, Französische GT-Meisterschaft

Weitere Teams in Vorbereitung

* Sporadische Einsätze

** R8 LMS Version 2009



Die AUDI AG hat im Jahr 2009 rund 950.000 Automobile verkauft. Das Unternehmen erreichte bei einem Umsatz von € 34,2 Mrd. ein Vorsteuerergebnis von € 3,2 Mrd. im Jahr 2008. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die CKD-Produktion des Audi A6 und Anfang Oktober 2008 die des Audi A4 in Aurangabad in Indien. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 58.000 Mitarbeiter, davon 46.500 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, investiert die Marke mit den Vier Ringen jedes Jahr rund € 2 Mrd. Bis 2015 will Audi die Anzahl seiner Modelle auf 42 deutlich erweitern. Audi feierte 2009 100. Geburtstag. Am 16. Juli 1909 gründete August Horch das Unternehmen in Zwickau und nannte es, in Anlehnung an die lateinische Übersetzung seines Familiennamens, Audi.

Die gesamten Ergebnisse zum Geschäftsjahr 2009 veröffentlicht die AUDI AG auf ihrer Jahrespressekonferenz am 9. März 2010 in Ingolstadt.